Ingeln-Oesselse (red/uk). Der Stümpelhof in Ingeln-Oesselse wurde 2015 von dem Familienunternehmen Beste Bau Bauregie GmbH erworben und anschließend für die Umsetzung eines innovativen Wohn- und Pflegekonzepts von Grund auf neu gebaut und restauriert. Nach Fertigstellung des Bauprojekts konnte das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im August 2020 seine neue Senioren-Residenz eröffnen: Neben zwei ambulant betreuten Wohngemeinschaften mit insgesamt 22 barrierefreien Appartements sind im Stümpelhof auch eine Sozialstation und eine Tagespflegeeinrichtung untergebracht. Das Gesamtkonzept wird durch drei Mehr-Generationenhäuser abgerundet. Eine gemeinsame Begegnungsstätte bietet den Bewohnern und Nachbarn die Möglichkeit zum regelmäßigen Austausch und Kontakt.

Mit diesem Wohnkonzept hat sich das DRK gemeinsam mit der Beste Bau Bauregie GmbH einem Thema gewidmet, das immer mehr an Bedeutung gewinnt. Auch die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen ermöglichte bereits mit ihrem Projekt „Sehnder Masch-Höfe“ altersgerechtes und generationsübergreifendes Wohnen in Zusammenarbeit mit der Beste Bau Bauregie GmbH. So war es nur naheliegend, dass der Bauträger auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger auf die Volksbank zukam. „Bei der Entscheidung, den Stümpelhof abzugeben, war es uns besonders wichtig, jemanden zu finden, der das Gesamtensemble samt Wohnkonzept übernimmt. Mit der Volksbank ist es uns gelungen, einen starken regionalen Partner zu finden, der sich mit dem Grundgedanken hinter dem Wohnprojekt bestens identifizieren kann“, so Dirk Berkefeld, Geschäftsführer der Beste Bau Bauregie. Genossenschaftliche Werte wie Gemeinschaft, Regionalität und Solidarität zeichnen die Volksbank seit jeher aus – und genau das ist es, was auch das Wohnkonzept in Ingeln-Oesselse ausmacht.

„Als Genossenschaftsbank stehen die Stärkung unserer Region und das Wohl ihrer Bürgerinnen und Bürger bei uns an erster Stelle. So investieren wir mit der Übernahme des Stümpelhof-Projektes nicht nur in ein Immobilienobjekt, sondern vor allem in ein zukunftsorientiertes, nachhaltiges Wohnkonzept“, erklärt Henning Deneke-Jöhrens, Vorstandsvorsitzender der Volksbank, die Beweggründe für die Investition.